

WASSENBERG AKTUELL

3. August 2025



SCHLEMMERMARKT RHEIN-MAAS

Ein Fest voller kulinarischer Highlights
vom 7. bis 10. August



Foto: ©Patrick Gawandika



Märchenhafte Tänze, exotische Musik und verblüffende Akrobatik: Das Limburg-Festival lädt wieder zu einer Radtour mit kulturellen Erlebnissen ein.

Foto: Stichting Limburg-Festival



Wassenberg ist wieder Luftkurort: Das wird am 7. September mit einem Stadtfest rund um Sport und Gesundheit, Spiel und Show, Musik und Genuss gefeiert.

Foto: Archiv Sepp Becker



Das Kulturprogramm in Wassenberg hält großartige Konzerterlebnisse bereit, unter anderem präsentiert „Adele Experience“ die größten Hits von Adele.

Foto: b-musik-management

Ein Produkt der

 Zeitung am Sonntag



Entdecken und probieren: Beim Schlemmermarkt kann man die regionale Kochkunst im entspannten Ambiente genießen. Foto: Helmut Heutz

Genuss, Lebensfreude, Meta Hildebrand und Hätzblatt

Vom 7. bis 10. August verwandelt sich die historische Altstadt von Wassenberg wieder in ein Paradies für Feinschmecker: Es ist Schlemmermarkt-Zeit.

Bereits zum 31. Mal lädt der Schlemmermarkt Rhein-Maas mit seinem einzigartigen Flair, regionalen Spezialitäten und internationalen Genüssen zum Entdecken, Probieren und Genießen ein. Vier Tage lang ziehen verführerische Düfte über den Roßtorplatz und den Patersgraben – ein Fest der Sinne. „Auch wenn es in den vergangenen Jahren schon mal so voll war, dass die Gäste auf einen Sitzplatz warten mussten: Wir freuen uns, dass beim Schlemmermarkt so viel los ist, denn der Markt ist die beste Werbung für unsere Gastronomie und für unsere Stadt“, sagt Bürgermeister Marcel Maurer. „Inzwischen haben wir sogar bei den Gastronomen eine Warteliste. Das spricht für die große Bedeutung des Schlemmermarktes. Ich freue mich wieder sehr darauf und hoffe, dass alle bei gutem Wetter die schöne Atmosphäre und die vielen Angebote ausgiebig genießen können.“

Gastronomen, Winzer und Manufakturen aus der Region präsentieren ihre kulinarische Handschrift – von raffinierten Fleischgerichten über frische Meeresfrüchte bis hin zu verführerischen Desserts und handwerklich gebrauten Bieren. Auch neue Teilnehmer wie KonVinum aus Heinsberg, das Jülicher Restaurant Schwan und der Curryteufel by Hensen bereichern das Angebot mit geschmacklicher Vielfalt.

„Wir freuen uns, auch in diesem Jahr wieder eine spannende Mischung aus bekannten und neuen Gesichtern auf dem

Markt begrüßen zu dürfen. Unsere Aussteller zeigen, wie vielfältig, kreativ und hochwertig regionale und internationale Küche sein kann“, sagt Gabi Jansen von der Kunst, Kultur und Heimatpflege Wassenberg gGmbH. Ob liebevoll zubereitete Klassiker oder überraschende Neuinterpretationen: Hier steht Qualität an erster Stelle. In entspannter Atmosphäre können Besucherinnen und Besucher neue Geschmackserlebnisse entdecken und sich von besonderen Kompositionen begeistern lassen.

Ein Highlight ist das SchlemmerKarussell, das im vergangenen Jahr erfolgreich Premiere feierte. Das Besondere daran: Die teilnehmenden Gastronomen wechseln im Laufe des Wochenendes – so bleibt das kulinarische Erlebnis stets abwechslungsreich. Am Donnerstag und Freitag begeistert das Team vom „Schneebeesen“ aus Geilenkirchen mit kreativen Genussmomenten, während am Samstag und Sonntag Sternekoch Rainer Hensen seine kulinarische Handschrift präsentiert.

Goldene Schlemmerente

Am Donnerstagabend, 7. August, um 19.30 Uhr wird auf der Terrasse des Alten Rathauses erneut die Goldene Schlemmerente verliehen – eine Auszeichnung, die seit 1997 an Persönlichkeiten vergeben wird, die sich um die Ess- und Trinkkultur verdient gemacht haben. Preisträgerin ist die Schweizer Spitzenköchin Meta Hildebrand. Mit ihrem unverwechselbaren Stil, ihrer kreativen Handschrift und ihrer ansteckenden Lebensfreude steht sie für eine moderne, mutige und emotionale Gastronomie. „Mit Meta Hildebrand ehren wir

nicht nur eine herausragende Köchin, sondern eine Botschafterin für Genuss, Kreativität und Haltung“, so Katrin Paulsen von der Kunst, Kultur und Heimatpflege Wassenberg gGmbH.

Musik und Familienprogramm

Auch musikalisch wird der Schlemmermarkt wieder zum Erlebnis: Die beliebte regionale Band Hätzblatt sorgt als Walking Act von Donnerstag bis Samstag mit rheinischem Charme, eigenen Songs, Klassikern und bekannten Hits für mitreißende Stimmung. „Bereits zum dritten Mal sind die sympathischen Musiker unterwegs und bringen das Marktgeschehen zum Klingen“, sagt Jürgen Laaser, Geschäftsführer der Kunst, Kultur und Heimatpflege Wassenberg gGmbH.

Am Freitag, 8. August, um 19 Uhr, sowie am Sonntag, 10. August, um 11 Uhr, haben Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, Wassenberg bei einer kostenlosen Stadtführung aus einer neuen Perspektive kennenzulernen.

Für Familien wird vor allem der Sonntag, 10. August, zum Erlebnis: Von 12 bis 17 Uhr sorgt ein Kinderprogramm mit Schminken, Luftballonkünstlern und Mitmachaktionen für leuchtende Kinderaugen. (red)

Die Öffnungszeiten des Marktes sind am Donnerstag und Freitag von 18 bis 24 Uhr, am Samstag von 15 bis 24 Uhr und am Sonntag von 12 bis 19 Uhr. Weitere Informationen zum Programm, zu den Ausstellern und zur Preisträgerin Meta Hildebrand unter www.schlemmermarktwassenberg.de

Eine Stadt feiert sich als Luftkurort

Auf ein buntes Programm im gesamten Kurgebiet von Wassenberg dürfen sich alle am 7. September freuen.

Die Prädikatisierung Wassenbergs als Luftkurort ist ein herausragender Grund, ein großes Stadtfest zu feiern. Und so sind auch viele Wassenberger Akteure beim bunten Programm am Sonntag, 7. September, von 10 bis 18 Uhr zwischen Bergfried und Gondelweiher, vom Roßtorplatz bis zum Pontorsonplatz direkt eingebunden. Los geht es mit einem Familiengottesdienst um 10 Uhr in Küsters Garten. Eine kurze Eröffnungsfeier ist geplant um 11 Uhr auf der Bühne am Heckentheater. Bürgermeister Marcel Maurer wird darauf eingehen, wie Wassenberg es geschafft hat, wieder Luftkurort zu werden und sich bei allen bedanken, die dazu ihren Beitrag geleistet haben. „Das wird aber nicht lange dauern“, verspricht er, „denn es geht darum, dass wir ein Stadtfest machen, bei dem alle ihren Spaß haben.“

Kinder wirken nicht nur beim Bühnenprogramm mit, sie dürfen sich unter anderem auf eine Seifenblasenshow, auf viele Mitmach-Angebote, auf das Spielmobil des Culture Clash - und wie alle anderen Gäste vor allem auf den SpaceBuzz freuen. Mit dem SpaceBuzz können die Besucherinnen und Besucher virtuell ins Weltall reisen und die Erde von oben bewundern. Die große „Rakete“ kommt zuerst nach Wassenberg, bevor sie in den folgenden Wochen weitere Stationen im Kreis Heinsberg besucht. Möglich machen dies die NEW und der Gewerbeverein Wassenberg. Außerdem wird für junge Leute, die Action lieben, eine Pumptrackanlage aufgebaut.

„Wir werden natürlich auch vieles anbieten, was thematisch zu den Themen Erholung, Gesundheit und Tourismus passt“, verspricht der Bürgermeister beste Unterhaltung. Er verweist auf viele Mitmach-Angebote der Sportvereine. Auf dem Calisthenics-Park wird es Fitnessangebote mit



Der Besuch im SpaceBuzz ist für Jung und Alt ein ganz besonderes Erlebnis. Foto: Isabelle Ernst

Frank Bauer geben, Führungen in der Garten-Achse und romantische Kahnfahrten auf dem Gondelweiher. Feierlich eröffnen möchte die Stadt in der Gartenachse eine Stele aus Edelstahl, die an der Tony Cragg-Skulptur aufgestellt wird und Erklärungen zum Künstler und zu seinem Kunstwerk liefert. Hier wird beim Stadtfest eine Wellnesslounge eingerichtet.

Als Walking Act sorgen die Castle Pipers mit ihrer Musik für Unterhaltung. Auf dem Roßtorplatz und in der Innenstadt wird es auch Aktionen und ein kulinarisches Programm geben. Einige Geschäfte, die Bäckerkiste und das Leo-Küppers-Haus laden zum Besuch ein. Neben der Gastronomie werden das Partnerschaftskomitee, die Landfrauen und Karnevalsvereine zur Verpflegung der Besucherinnen und Besucher beitragen.

Im Naturpark-Tor können die Bürgerinnen und Bürger ihre Ideen zum Thema Luftkurort abgeben. „Wir freuen uns auf weitere interessante Ideen“, ruft Bürgermeister Maurer dazu auf, den Luftkurort Wassenberg mitzugestalten. Viele Ideen haben die Stadtverwaltung schon erreicht. Eine solche Idee ist ein Selfi-Point am Gondelweiher, eine andere sind Taumbänke, die den Aufenthalt in der Gartenachse noch einmal verschönern sollen. „Wir starten gerade erst mit der Vermarktung unserer Stadt als Luftkurort zusammen mit dem Heinsberger Land und dem Niederrhein Tourismus. Als zentrale Anlaufstelle ist das Naturpark-Tor natürlich eingebunden“, erklärt Marcel Maurer. Die Übernachtungszahlen in Wassenberg seien bereits hoch. Ob sie weiter nach oben schnellen, sei zurzeit noch nicht messbar. (pkü)

Impressum

Wassenberg aktuell

Verlag: Super Sonntag
Verlag GmbH, Dresdener
Straße 3, 52068 Aachen

Geschäftsführer:
Andreas Müller

Redaktion:
Thomas Thelen
Chief Content Officer
Verantwortlich für den
Inhalt i. S. d. § 8 Abs. 2
Landespressgesetz NRW

Anzeigen:
Fabian Georg
Leiter Werbekmarkt
Verantwortlich für Anzeigen
i.S.d. § 8 Abs. 2
Landespressgesetz NRW

Druck:
Drukkerij Moderna nv
Schoebroekstraat 50
3583 Paal-Beringen

Ein Produkt der
Zeitung am Sonntag

OPM

Beratung und Prüfung, digital, effizient, persönlich – für Sie!

Wir denken mit, damit Sie sich auf das Wesentliche konzentrieren können.

OPM GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft

Postbox Wassenberg
Mittlerer Weg 10
41849 Wassenberg

Aachener-und-Münchener Allee 1
52074 Aachen
Telefon (0241) 17301-0



info@opm-steuer.de
www.opm-steuer.de

Magische Filmnächte

Im „Sommerkino unter Sternen“ gibt es vom 13. bis 17. August auf der Liegewiese am Parkbad ausgewählte Filme.

Die Kunst, Kultur und Heimatpflege Wassenberg gGmbH lädt im August wieder zu einem zauberhaften Open-Air-Kino-Erlebnis ein. „Ein Kinoerlebnis mit Urlaubsflair. Was gibt es da Schöneres, als in lauen Sommernächten gemeinsam mit seiner Familie oder guten Freunden vor einer großen Leinwand zu sitzen und sich in eine spannende, amüsante oder berührende Geschichte zu verlieren?“ fragt Jürgen Laaser, Geschäftsführer der KKHW.

Auf der Liegewiese am Parkbad in Wassenberg erwartet die Besuchenden dieses faszinierende Kinoerlebnis. 400 bequeme Holzliegestühle bieten den perfekten Platz, um sich zurückzulehnen und unter freiem Himmel in die Welt des Films einzutauchen. Mitgebracht werden dürfen Kuschelkissen und Decken. Das Sommerkino wird von Mittwoch, 13. August, bis Sonntag, 17. August, angeboten.

Das Programm:

Mittwoch, 13. August „Wunderschöner“ (Komödie, Romanze, Drama). Ein inspi-



Das „Sommerkino unter Sternen“ wartet auch in diesem Jahr mit faszinierenden Kinoerlebnissen auf. Foto: Jürgen Laaser

rierender Film über Körperbilder, Selbstakzeptanz und die Frage, warum Frauen sich ständig optimieren sollen – charmant, ehrlich und berührend.

Donnerstag, 14. August „Jurassic World – Die Wiedergeburt“ (Action, Abenteuer, Thriller, Science-Fiction). Die Dinosaurier sind zurück – und mit ihnen beginnt eine

neue Ära. Ein Elite-Team kämpft im Verborgenen für ein Heilmittel, das die Welt verändern könnte. Mit Scarlett Johansson, Jonathan Bailey und Mahershala Ali.

Freitag, 15. August „Mission Impossible 8“ (Action, Abenteuer, Thriller). Ethan Hunt auf der Jagd nach einer außer Kontrolle geratenen künstlichen Intelligenz. Teil zwei des großen Finales – explosiv, spannend und visuell beeindruckend.

Samstag, 16. August „Lilo & Stitch“ (Familie, Abenteuer, Science-Fiction). Die Live-Action-Version des beliebten Disney-Klassikers erzählt die warmherzige Geschichte von Lilo und dem chaotischen Alien Stitch – ein Film über Freundschaft und Zusammenhalt für die ganze Familie.

Sonntag, 17. August „Der Spitzname“ (Komödie, Drama). Der dritte Teil der Kultreihe bringt bissige Dialoge, familiäres Chaos und kluge Gesellschaftskritik auf eine Hochzeitsfeier in den Südtiroler Alpen – gewohnt scharfzüngig und unterhaltsam.

Einlass ist jeweils ab 20 Uhr, Filmbeginn bei Einbruch der Dunkelheit. Vor Ort gibt es warme Speisen, Snacks und erfrischende Getränke. (red)

.....
Tickets und weitere Infos unter
<https://www.sommmerkino-wassenberg.de>

2. Familien- und Freunde-Triathlon

Am 30. August wird es wieder sportlich am Effelder Waldsee.

Nach dem tollen Erfolg des ersten Familien- und Freunde-Triathlons im letzten Jahr mit über 100 begeisterten Teilnehmern lädt die Stadt Wassenberg am 30. August zum zweiten Triathlon am Effelder Waldsee ein. Hier stehen Spaß und gemeinsame Bewegung im Mittelpunkt. Die kurzen Strecken sind perfekt für Sportbegeisterte

und Neulinge gleichermaßen. Gemeinsam können die Teams spannende Herausforderungen meistern und unvergessliche Erinnerungen sammeln.

50 Meter schwimmen? Kein Problem! Danach geht es 400 Meter rennend am See entlang, und zum Abschluss heißt es 3500 Meter rund um den Waldsee radeln. Es handelt sich um einen Staffeltiathlon, wobei jede Staffel aus drei Personen besteht: Eine Person schwimmt, eine Person fährt

Fahrrad und eine Person läuft. Wer welche Disziplin übernimmt, entscheidet jedes Team selbst. Dabei muss eine Staffel nicht aus Vater, Mutter und Kind bestehen, hier sind viele Familienkonstellationen denkbar. Die Idee ist, dass hier Alt und Jung zusammen Spaß an Sport und Bewegung haben.

Anmeldung und Gewinne

Die Teilnehmer können in zwei Formaten starten: die Familien-Staffel, bei dieser muss mindestens ein Kind im Alter von sechs bis 16 Jahren dabei sein, zusätzlich nehmen zwei weitere Familienmitglieder teil. Mindestens eine Person muss 18 Jahre oder älter sein. Bei der Freunde-Staffel handelt es sich ausschließlich um Kinderstaffeln. Diese bestehen aus drei Kindern im Alter zwischen sechs und 16 Jahren. Die Anmeldung und Betreuung vor Ort muss



Zum Triathlon gehört auch das gemeinsame Warm-up. Foto: Stadt Wassenberg

über eine erwachsene Person erfolgen.

Eine Zeitnahme oder Platzierung gibt es nicht, denn der Spaß steht im Vordergrund. Alle Mannschaften nehmen an einer Tombola teil, wo attraktive Preise verlost werden. Das Startgeld beträgt je Mannschaft zwölf Euro und beinhaltet neben der Teilnahme auch den freien Eintritt zum Tagestrand Amici Beach für den ganzen Tag, Obst und Getränke nach Zieleinlauf und die Teilnahme an der Tombola. Die Anmeldung erfolgt über www.wassenberg-erleben.de/triathlon.

Die Stadt Wassenberg wird bei der Organisation und Durchführung des Triathlons von dem SC Myhl Leichtathletik, der DJK Wassenberg und der DLRG unterstützt. Bürgermeister Marcel Maurer freut sich darauf, mit dem Familien- und Freunde-Triathlon wieder einen Beitrag zur Bewegungs- und Gesundheitsförderung zu leisten. (red)

Das picobello-Team – Ihre Spezialisten in Sachen Sauberkeit



Wir suchen neue motivierte Kollegen die mobil sind!!!

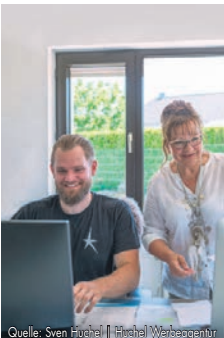
- tägliche Unterhaltsreinigung für: Gewerbe-Objekte, Büros, Restaurants
- Glas- und Rahmenreinigung/ Wintergärten, Terrassen
- Fassadenreinigung und Fassadenschutz
- Reinigungen nach Umzug und Sanierungen
- Bauschlussreinigung
- Grundreinigungen aller Art
- Reinigung nach Wasserschäden
- Graffiti-Entfernung



Rita Schultewalter
Luis Schultewalter
Am Stadtrain 37a
41849 Wassenberg

Tel.: 02432/9391 60
info@picobello-wassenberg.de
www.picobello-wassenberg.de

Wir sind umgezogen!!!



Quelle: Sven Fuchal | Fuchal Werbeagentur

4

Große Ausstellung in Wassenberg

Glastechnik Weiß aus Viersen: Tradition, Qualität und Innovation seit 2009

Seit der Gründung am 1. Juli 2009 durch Franz Ferdinand Weiß in Viersen Süchteln steht Glastechnik Weiß für herausragende Handwerkskunst und exzellenten Service rund ums Glas. Im Jahr 2012 zog das Unternehmen von Viersen Süchteln nach Viersen Rahser um, um der wachsenden Nachfrage gerecht zu werden.

Seit dem 1. Januar 2021 leitet Sabrina Cleven-Jansen, die bereits zehn Jahre zuvor als Angestellte im Betrieb tätig war, das Unternehmen. Mit ihrer Erfahrung als Industriekauffrau bei einem Glashersteller und ihrer Leidenschaft für das Handwerk führt sie Glastechnik Weiß in eine erfolgreiche Zukunft.

Das Team besteht derzeit aus 14 engagierten Mitarbeitern, die täglich Montagearbeiten rund ums

Glas für unter anderem Privatkunden, Architekten, Sanitäre, Städte, Wohnungsgesellschaften und viele mehr im Umkreis von Kreis Heinsberg bis nach Düsseldorf und Köln durchführen.

Auch bei Großprojekten wie Studentenwohnheimen und Hotelbauten ist der Betrieb in ganz Deutschland tätig und hat bereits Projekte in Dresden und Münster realisiert. Seit 4. April hat Glastechnik Weiß eine neue Zweigstelle in Wassenberg mit einer großen Ausstellung von 310 Quadratmetern. Termine nach Absprache sind auch gerne samstags möglich.

Die Leistungen umfassen die Montage von Duschen, Spiegeln, Küchenrückwänden, Bürotrennwänden, Überdachungen, Fensterumbauten und vieles mehr.

Sabrina Cleven-Jansen, 36 Jahre jung, lebt mit ihrem Ehemann und ihrem 1 Jahr alten Sohn ebenfalls in Wassenberg und freut sich darauf,

Ihnen die ganze Vielfalt der Glastechnik näherzubringen.

Glastechnik Weiß – Ihr zuverlässiger Partner für alle Glasprojekte. Besuchen Sie uns in Viersen oder Wassenberg und erleben Sie, was mit Glas alles möglich ist!



Inhaberin Sabrina Cleven-Jansen

Wir geben Gas für Ihr Glas ...

Wir sind Ihr innovativer Partner für

- individuelle Anfertigungen
- Ganzglastüren und Ganzglasanlagen
- Küchenrückwände aus Glas
- Verglasungen aller Art
- Versiegelungsarbeiten
- Spiegel
- uvm.



Energie sparen mit Wärmeschutzverglasung!

Wir helfen dauerhaft Energie zu sparen und Kosten maßgeblich zu senken. Bei unseren Arbeiten sind wir stets darauf bedacht, die Investitionen im Rahmen zu halten. Das bedeutet: Wenn es möglich ist, erhalten wir Ihren Rahmen und tauschen lediglich die Verglasung aus.



Glastechnik
Ihr Glasspezialist **Weiß**

Sittarder Str. 24b
41748 Viersen
Roermonder Str. 6
41849 Wassenberg
Tel. 02162-8417

E-Mail: info@weiss-glastechnik.de

www.weiss-glastechnik.de

Treffen auf dem Spargelhof

Wie in den Hallen am Ossenbrucher Weg gearbeitet wird, erlebten Mitglieder des Gewerbevereins bei einer Betriebsbesichtigung.

Zum ersten Wirtschaftstreff des Gewerbevereins Wassenberg in diesem Jahr trafen sich die Mitglieder auf dem Spargelhof Willemsen am Ossenbrucher Weg. Sie erfuhren, dass die Firma Zegra zu den größten Spargelproduzenten in Europa gehört. Begrüßt wurde die Gruppe von Alexander und André Willemsen. Während eines Rundgangs erklärte André Willemsen, was mit dem Spargel passiert, wenn er frisch vom Feld in den Betrieb kommt.

Über die diesjährige Ernte sagte Willemsen, dass die Nachttemperaturen im Frühjahr zu niedrig waren und daher weniger Spargel geerntet werden konnte. Die Temperaturen werden in verschiedenen Bodentiefen gemessen. Familie Willemsen sei bereits in der vierten Generation im Spargelanbau tätig. Der Spargelhof beliefert mehrere große Discounter. Die Spitzenqualität geht vor allem in den Direktverkauf. „Die Deutschen wollen deutschen Spargel haben und sind auch bereit, dafür einen guten Preis zu bezahlen“, sagt André Willemsen. Die Regionalität spiele eine große Rolle. Zu den Discountern pflegt Familie Willemsen gute Beziehungen. Man führe Saisonsgespräche, vereinbare aber



Bis zur Auslieferung wird der Spargel in der Halle gereinigt, gekühlt und sortiert.

Foto: Peter Küppers

keine festen Liefermengen, weil Spargelanbau wetterabhängig sei, so Willemsen. Spargel könne acht bis zehn Jahre geerntet werden. Dann nehme die Qualität ab. Die Erntezeit im Frühjahr umfasse zwölf bis 14 Wochen, danach würden die Spargelpflanzen weiter gepflegt, damit sie Laub bilden und sich einziehen und im Folgejahr wieder gute Erträge bringen können.

Am Ossenbrucher Weg habe man 2000 die Produktionshalle und 2001 die Halle für die Jungpflanzensortierung gebaut. Der Betrieb ist dank einer großen Photovoltaikanlage mit Stromspeicher nahezu autark in der Stromversorgung – trotz vieler Maschinen, Kühlanlagen und der Unterbringung der Arbeitskräfte. Zum Fuhrpark gehören viele Elektrofahrzeuge, die auf dem Betriebsgelände aufgeladen werden können.

Unter dem Namen Zegra verkauft Familie Willemsen europaweit Spargelpflanzen. „In Deutschland sind wir bei den Jungpflanzen führend“, so André Willemsen. Die Auslieferung der Jungpflanzen übernimmt Zegra

selbst, egal, ob es nach Frankreich, Ungarn oder Polen geht. Über den Geschmack entscheiden die Sorte, der Boden und das Alter der Spargelpflanze. Wichtig sei auch der richtige Zeitpunkt der Ernte.

Entscheidend für die Qualität sei, dass der Spargel schnell vom Feld in die Kühlung komme. „Wiegen, waschen, kühlen“, seien die ersten Schritte im Betrieb. Trotz eines hohen Grades an Automatisierung, ist in der Sortierung und Verpackung noch viel Handarbeit erforderlich. Angebaut, sortiert und verpackt wird grüner und weißer Spargel. Vom Feld bis ins Regal gelange der Spargel oft in weniger als 24 Stunden, sagt Willemsen.

Der Spargelhof baut auch Zucchini, Kartoffeln und Zwiebeln an und ermöglicht es vielen Arbeitskräften dadurch, die Saison zu verlängern. „Wir haben eine hohe Verantwortung für die Gesundheit unserer Mitarbeiter“, sagt André Willemsen. Gesunde und zufriedene Kräfte könnten gut arbeiten und über den Mindestlohn hinaus zusätzliche Prämien verdienen. Abgerundet wurde der Wirtschaftstreff durch ein Spargel-Essen im Restaurant der Burg Wassenberg. (pkü)

HR
HAUS ROTHENBACH

**MIT
LIVE-COOKING**



**Frühstücks-
BUFFET**

12,90€

**JEDEN
SONNTAG
9-12 Uhr**

Belgenstraße 10 • 41489 Wassenberg

Tischreservierung erforderlich:
Tel: 02432 / 933 63 71 oder haus-rothenbach.de

Gänsehautmomente an Halloween

Spannend, kreativ und voller Gänsehautmomente soll es an Halloween in Wassenberg zugehen. Am 31. Oktober verwandelt sich die Stadt in eine stimmungsvolle Halloween-Kulisse für alle Generationen. Ob mutig oder gemütlich – alle, die Halloween lieben, erwartet ein abwechslungsreicher Tag voller Überraschungen und besonderer Erlebnisse. Unter dem Motto „Wassenberg wird zur Geisterstadt“ bietet die Stadt ein Programm, das alle gleichermaßen begeistert. Alle Besucher sind eingeladen, sich zu verkleiden, Freunde mitzubringen und magische Erinnerungen zu schaffen.

Bereits am Nachmittag startet das Programm mit Mitmach-Aktionen: Eine Halloween-Schnitzeljagd, Kürbismalen und Gruselschminken sorgen für kreativen Spaß. Während die Kinder

bei der Schnitzeljagd durch die Stadt ziehen, Kürbisse zählen und dabei spielerisch ihr Wissen rund um Halloween unter Beweis stellen, können sich Eltern beim Bummel durch die Geschäfte eine kleine Auszeit gönnen. Wenn es dämmert, zeigt Wassenberg seine mystische Seite: Rund um den Gondelweiher, im Kurpark und in den verwinkelten Gassen wird es schaurig. In Zusammenarbeit mit dem Campanushaus, mit Culture Clash und Vereinen wird die Stadt zur Geisterstadt. Die Gastronomiebetriebe bieten gruselig-leckere Snacks, warme Hexengetränke und Zaubersuppen. (red)

.....
Weitere Infos zum Programm und zur Anmeldung gibt es ab September unter www.wassenberg-erleben.de/halloween

Radeln und großartige Künstler erleben

Das Limburg-Festival kommt am 9. August wieder nach Wassenberg und Roerdalen.

Sechs abwechslungsreiche Theatervorstellungen und die wunderschöne Landschaft von Wassenberg und Roerdalen gilt es, am 9. August beim Limburg Festival während einer Radtour zu genießen.

„Die Teilnehmenden können sich auf großartige Kunstschaffende freuen“, verspricht Mitarbeiterin Sabrina Martin. An jedem Schauplatz begeistern diese ihr Publikum mit kurzweiligen Darbietungen. Das Skypunch Collective verblüfft die Zuschauer mit märchenhaftem Tanz, Flor de Amor verzaubert ihr Publikum mit kubanischer Musik, mit Rang Pang Circus erleben die Radelnden humorvolle Akrobatik, viel zu lachen gibt es bei der amüsanten Darbietung von Circ Rodini, mit federleichter Poesie überzeugt Frank van Pamel und sehr unterhaltsam geht es bei der Broadway Show von Oopsie Daisy zu.

In Wassenberg kann die Radtour an zwei und in Roerdalen an vier Orten gestartet werden. Diese fungieren gleichzeitig als Aufführungsorte.

In Wassenberg sind dies der Tagesstrand Amici Beach am Effelder Waldsee und der Bleekplatz in Ophoven. In Roerdalen ist es möglich, beim Kasteel Daelenbroeck in

Herkenbosch, beim Vurenhof in Posterholt, bei der Alpakafarm Hoeve de Varsj in Posterholt oder am Kirchplatz in St. Odilienberg zu starten.

Die sechs Start- bzw. Schauplätze sind durch eine Radtour von etwa 33 Kilometern miteinander verbunden. Gestartet werden kann ab 10.15 Uhr, die Vorstellungen finden zwischen 11 und 17 Uhr statt. Die Routen für die Radtour nach Fahrradknotenpunkten und den genauen Zeitplan der Vorstellungen erhalten die Teilnehmenden am Startort. (red)

Die Tickets sind unter www.ticketshop.nrw und im Naturpark-Tor Wassenberg, Pontorsonallee 16, erhältlich. Zudem gibt es die Tickets an der Tageskasse an allen Startplätzen.

Beim Rang Pang Circus erlebt das Publikum humorvolle Akrobatik.

Foto: Stichting Limburg Festival



Sanitätshaus Trulley

Ihr Partner für Gesundheit
in Wassenberg

Sanitätshaus
Orthopädietechnik
Trulley

Prothesen



orthopädische
Maßschuhe



An der Rennbahn 3 · 41849 Wassenberg · 0 24 32 - 90 72 512 · www.sanitaetshaus-trulley.de



Beim Mühlenfest steht das gesellige Miteinander im Mittelpunkt.

Foto: Mühlenverein

Mühlenfest in Birgelen

Um den idyllischen Mühlenplatz erhalten zu können, richtet der Mühlenverein in Birgelen am 30. August wieder ein Fest aus.

Mehr als 400 Jahre mahlte die Birgelenener Mühle Korn. Nach den Schäden des Zweiten Weltkrieges war dies nicht mehr möglich und aufgrund von Bergschäden musste das Gebäude 1987 abgebrochen werden. Die Nachbarschaft kümmert sich aber bis heute mit viel Liebe um den idyllischen Mühlenplatz unterhalb des Weiher. Um das Mühlrad, die Grünanlagen und den Platz pflegen zu können, richtet der Mühlenverein ein Mühlenfest aus. So konnte zum Beispiel das morsche alte Mühlrad 2019 durch ein neues Mühlrad ersetzt werden. Am Samstag, 30. August, ab 12 Uhr freut sich der Mühlenverein wieder auf vie-

le Birgelenener und Besucher aus den Nachbarrorten, um ein stimmungsvolles Fest zu feiern.

Eröffnen wird der Kindergarten das Programm mit Liedern und einem Tanz. Vor allem die jungen Gäste können sich dann auf das Kinderschminken, auf eine Hüpfburg und auf Aktionen mit dem Team vom Jugendhaus Culture Clash freuen. Zum Programm tragen das Trommler- und Pfeiferkorps und der Musikverein Birgelen ebenso bei wie eine Gruppe Jagdhornbläser aus Vlodrop. Der Mühlenverein konnte aus dem Archiv des verstorbenen Ehrenbürgers Franz-Josef Breuer eine Bilder-Ausstellung über die Historie der Mühle und der Umgestaltung des Mühlenplatzes übernehmen und zeigt diese Ausstellung beim Mühlenfest.

Für die Tombola hat der Mühlenverein aus der Geschäftswelt viele Spenden erhalten, so dass hochwertige Preise auf ihre Gewinner warten. Natürlich kümmert sich der Verein, in diesem Jahr unterstützt durch den FC Concordia, auch darum, dass die Besucherinnen und Besucher Kaffee und Kuchen, Leckerer vom Grill, kühle Getränke und Weine vom Weingut Schimpf aus der Pfalz genießen können.

Die Gäste können sich auch ein Bild davon machen, was der Mühlenverein zuletzt umgesetzt hat und was er noch plant. Andreas Thißen, der Vorsitzende des Ortsrings, und Steffen Jöris, dessen Großvater die Mühle noch bewirtete, erklären, dass eine Wildhecke und eine Streuobstwiese angelegt und Entenbrutkästen aufgestellt wurden. Geplant ist die Anlage einer Narzissenwiese. Was Thißen besonders freut: „Es ist uns gelungen, die Jugend mit ins Boot zu holen.“ Jugendliche des Jugendzentrums Culture Clash haben bei der Herstellung von Sitzbänken mitgewirkt und seien zur Stelle, wenn der Mühlenplatz verschönert wird. (pkü)

Tempo 30 im Kurgebiet

Einige Autofahrer üben Kritik – mehr Sicherheit an Ausfahrten sowie für Radfahrer und Fußgänger.

Es sei schon lange Wunsch des Stadtrats und aller Parteien in Wassenberg gewesen, die bisher heterogene Abfolge von Tempo 20-, Tempo 30- und Tempo 50-Zonen in Wassenberg zu vereinheitlichen. Die Prädikatisierung als Luftkurort habe dazu die Tür geöffnet und eine einheitliche Tempo-30-Zone im Kurgebiet ermöglicht. Damit sei das Durcheinander unterschiedlicher Vorschriften von der Graf-Gerhard-Straße bis zur Erkelenzer Straße verschwunden, erklärt Bürgermeister Marcel Maurer.

Dass auch die Erkelenzer Straße vom früheren Restaurant Lindenhof bis zum Kreisverkehr an der Bäckerei Kohlen einbezogen wurde, gefällt manchem Autofahrer nicht. Der Stadtrat habe sich dafür ausgesprochen, weil die Erkelenzer Straße mitten im Kurgebiet liegt und das Kurgebiet in zwei Hälften teilt. Im Kurgebiet müssten verkehrsberuhigende Maßnahmen geschaffen und für Einheitlichkeit gesorgt werden. An den Ausfahrten der Verbrauchermärkte seien punktuell die größten Anhäufungen von Unfällen in Wassenberg registriert. Und auch für die Querung im Bereich ZOB/Alt Holland sei Tempo 30 als sinnvoll erachtet worden. Die geplanten baulichen Veränderungen zur Verkehrsberuhigung auf der Achse zwischen Unter- und Oberstadt und der Einbau eines Fahrradstreifens dürften in Zukunft für eine andere Wahrnehmung der Tempo 30-Zone sorgen.

Der Bürgermeister weist ausdrücklich darauf hin, dass die Stadt Wassenberg an der Erkelenzer Straße keine Geschwindigkeitsmessungen vornimmt. Der hier zeitweise aufgestellte Blitzer gehöre dem Kreis Heinsberg. Die Stadt Wassenberg blitze nicht und erziele auch keine Einnahmen. Sie habe keinen Einfluss darauf, wo der Kreis Heinsberg seinen neuen Blitzer-Anhänger aufstellt. (pkü)



HARREN & PARTNER

WIRTSCHAFTSPRÜFER
STEUERBERATER

**DYNAMISCH
EFFIZIENT
POSITIV ANDERS**

DIGITALISIERUNG – GEMEINSAM NEUE CHANCEN NUTZEN!

Steuerberatung · Wirtschaftsprüfung · Bilanzierung ·
Betriebswirtschaftliche Analyse & Beratung · Buchhaltung

Roermonder Str. 21 · 41849 Wassenberg · Fon: 02432/9610-0 · www.harren-kanzlei.de



Der neue Blitzer-Anhänger des Kreises Heinsberg sorgte in Wassenberg für Unmut.

Foto: Anna Petra Thomas

Richtig coole Musik

Musikverein Birgelen feiert mit „Fättes B“, West Bigband und vielen weiteren Gästen.

„Sie spielen auf dem Woodstock der Blasmusik und auf großen Festivals vor bis zu 80.000 Leuten und kommen am Samstag, 23. August, auf den Marktplatz nach Birgelen“, freut sich Marcel Keller, Vorsitzender des Musikvereins Birgelen, auf eine einzigartige Jubiläumsparty mit „Fättes B“ (ehemals „Fättes Blech“) aus dem Allgäu. Auf dem Birgeler Marktplatz werde der Musikverein zum 100-jährigen Bestehen für Festival- und Beach-Club-Atmosphäre sorgen, versprechen die Organisatoren des „Dorf-Beats'n'Brass“.

Der Festival-Samstag beginnt um 15.30 Uhr mit der „West Bigband“. Diese bringt Sängerin Claudia Breuer mit und swingt mit Jazz-Klassikern dem Publikum ordentlich ein. Ab 17.30 Uhr steht „Art of Vibe“ auf der Bühne. Diese Gruppe wird eine Brücke bauen zwischen Blasmusik und Club-sound. Die Musiker von „Fättes B“, die um 19.15 Uhr loslegen, mischen ihren Brass-Band-Sound mit modernem Hip-Hop und Rap. Der bekannte DJ Picco bestreitet ab 21.45 Uhr das Finale. „Wir wollen Blasmusik mit modernen Beats präsentieren“, sagt



Die Figur an der L117 wirbt nicht nur für das Jubiläum des Musikvereins sondern ist auch zum Selfi-Point geworden. Foto: Peter Küppers

Ruth Jansen, und Marcel Keller ergänzt: „Blasmusik kann richtig coole Musik sein. Und das wollen wir zeigen.“ Das Publikum werde verschiedene Areas erleben: Liegestühle unter Palmen, Sitzmöglichkeiten unter Sonnenschirmen, Cocktaillbar, Schankwagen und Axel's Soulkitchen tragen zur Beach-Atmosphäre bei. Tickets gibt es unter anderem bei ABC-Schreibwaren in Birgelen, im Naturpark-Tor in Wassenberg sowie in den Buchhandlungen Wild, Viehausen, Gollenstelde und Lyne von de Berg.

Ein Kontrastprogramm kündigt der Musikverein für Sonntag, 24. August, an. Unter der Überschrift „Bier und Pommes“ startet der zweite Festtag um 10.30 Uhr mit „Kaffee for free“. Um 11 Uhr schließt sich ein Festzug an. Den Frühschoppen gestaltet ab 12 Uhr die Winzerkapelle „Harmonie“ Leiwien. Ein weiteres Platzkonzert spielt der Instrumentalverein Karken. (pkü)

Kunst trifft Herbstzauber

In ein buntes Schaufenster handgefertigter Unikate verwandeln sich am Sonntag, 14. September, der Roßtorplatz und die Graf-Gerhard-Straße: Der beliebte Kunsthandwerkermarkt „Kreativ:Herbst“ geht in seine achte Runde und lädt von 11 bis 18 Uhr zum Stöbern, Staunen und Verweilen ein.

Über 70 Ausstellerinnen und Aussteller präsentieren ihr Können und ihre Kreativität – von feinem Schmuckdesign über Dekorationen aus Glas, Holz, Metall oder Beton, bis hin zu liebevoll gestalteten Textilien, Stofftieren, Papierkunst, Keramik, Malerei, Skulpturen, Lichtobjekten und originellen Upcycling-Ideen. Auch herbstliche Floristik sorgt für farbenfrohe Akzente.

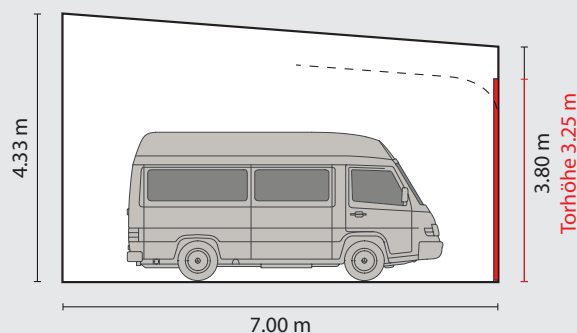
Ein besonderes Highlight: Viele Kunsthandwerker gewähren Einblicke in ihre Arbeitsweise – so wird der Markt zum lebendigen Atelier unter freiem Himmel. Auch die kleinen Besucher dürfen sich freuen: Von 13 bis 17 Uhr bietet das Atelier „Farbklecks“ kostenfreie Mitmachaktionen an, bei denen nach Herzenslust gebastelt und gemalt werden kann. Parallel dazu öffnen die Geschäfte in der Innenstadt von 13 bis 18 Uhr ihre Türen zum verkaufsoffenen Sonntag – eine perfekte Gelegenheit, Kunst, Kreativität und Shopping zu verbinden. Für kulinarische Genüsse sorgt die örtliche Gastronomie. (red)

maxi-garagen.de
Wassenberg

Sie suchen Garagen und Lagerflächen zur Miete?



z. B.
Typ B
ca. 24,5 m²
ab 149,-€
pro Monat
zzgl. MwSt.



Wir haben die Lösung für viele Einsatzzwecke!

Hier findet alles Platz, was für den Einsatz in Industrie, Handwerk, Handel oder Privat vorgesehen ist.

Modularität für jeden Anspruch!

Die Garagen sind untereinander beliebig zu verbinden. Und das ohne Hindernisse wie Fundamente und Stahlträger.

Standort:
**Lehmkaul,
Wassenberg**



maxi-garagen, da passt was rein! · www.maxi-garagen.de



Harald Jansen
 Garten- und Landschaftsbau
 Hochfeldstr. 18
 41849 Wassenberg
 Telefon 024 32/24 91 · Telefax 024 32/89 25 82 · Mobil 01 70/342 90 74

- Grünanlagenpflege
- Neuanlagen
- Parkplatzreinigung
- Rollrasen
- Zaunanlagen
- Erd- und Baggarbeiten
- Winterdienst

Luftkurort – nicht zum ersten Mal

Im letzten Jahrzehnt des 19. Jahrhunderts gab es einen jungen Bürgermeister, Nikolaus Becker, und zahlreiche Bürger, die sich dafür einsetzten, dass Wassenberg wieder an Bedeutung gewinnen sollte.

Der Aufschwung Wassenbergs sollte auf zwei Weisen erreicht werden: Zum einen wurden Textilfabriken angesiedelt, um Arbeitsplätze zu schaffen, denn Weber gab es in Wassenberg bereits. Die zweite Idee war, die vorhandenen Ressourcen zu nutzen.

Bereits Oskar von Forckenbeck hatte das Judenbruch in eine attraktive Parklandschaft verwandelt. Dazu gab es historische Gebäude, unter anderem die St-Georgs-Basilika, den Bergfried mit den Resten der Stadtmauer, das Roßtor, die Burg, das Bürgermeisteramt, die Hofkirche. All dies konnte man für den Fremdenverkehr nutzen, und so wurden die Begriffe „Sommerfrische“ und „Luftkurort“ für die Werbung verwendet. 1897 wurde der Verschönerungsverein Wassenberg gegründet, der vom Bürgermeister, den Honoratioren der Stadt und vielen Bürgern unterstützt wurde.

Am 26. April 1899 erscheint der Begriff „Luftkurort“ für Wassenberg in einer Anzeige in der Gladbacher Volkszeitung, in der eine Witwe Bäumges Zimmer zur Vermietung anbietet.

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts werden die ersten Ansichtskarten mit diesem Begriff herausgegeben, auch als „Perle des Rurtals“ wird der Ort bezeichnet. In zahlreichen Reiseberichten werden die Naturschönheiten und die Sehenswürdigkeiten liebevoll beschrieben.

Mit der Entwicklung des Autoverkehrs, dem Einsatz von Bussen und den Bau der Eisenbahnlinie wird Wassenberg für viele Menschen erreichbar. Im Rathaus ist der Verschönerungsverein für die Unterbringung der Gäste in Hotels und Pensionen zuständig. Ruhe und Erholungswert stehen im Vordergrund, und 1908 wird das Marienhaus eingeweiht, im Volksmund „Kloster“ genannt, das alkoholabhängigen Frauen hilft.

Wassenberg, der einzige Luftkurort weit und breit, entwickelt sich zu einer gern besuchten Stadt. Die weiteren Entwicklungen folgen in einem zweiten Teil.
(Sepp Becker)



ABZUG METALL
Meisterbetrieb

Forster Weg 46 • 41849 Wassenberg
Tel. 0 24 32 / 89 24 01 • Fax 0 24 32 / 89 24 02
www.abzug-metall.de

„Bei der Caritas fühle ich mich gut aufgehoben!“



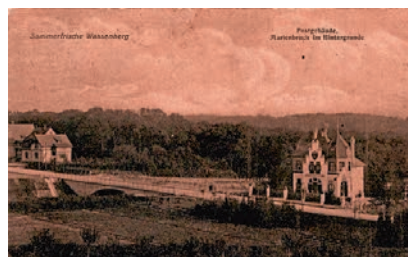



Informieren Sie sich bei einem unverbindlichen Beratungsgespräch über:

- Alten- und Krankenpflege/ Behandlungspflege
- Alltagsbetreuung
- Unterstützungsangebote für pflegende Angehörige

**Caritas-Pflegestation
Wassenberg**

Tel.: 02432 3046
cps-wa@caritas-hs.de



Vor mehr als 100 Jahren warb Wassenberg auch mit der Bezeichnung „Sommerfrische“. Fotos: Archiv Sepp Becker



Alte Postkarten erinnern daran, dass Wassenberg schon in früheren Zeiten als Luftkurort ein beliebtes Ziel war.

Stadtbefestigung und Bergfried

Der Heimatverein Wassenberg beteiligt sich mit Stadtführungen, wenn die Prädikatisierung der Stadt zum Luftkurort am 7. September gefeiert wird. Der Verein besteht seit 1897. Damals wurde er als Verkehrs- und Verschönerungsverein gegründet. Der Verein wurde zu dem Zweck gegründet, Wassenberg touristisch attraktiver zu machen. Der Satzungszweck wird durch die Förderung der Heimatkunde und des Wanderns, des Fremdenverkehrs, der Verschönerung des Stadtbildes und der Pflege und Erhaltung des heimatischen Kulturgutes erfüllt.

Am Tag des Stadtfestes bietet der Heimatvereine zwei Kurzführungen

zum Thema „Stadtbefestigung und Bergfried um das Jahr 1420“ an. Treffpunkt ist der Wehrturm an der Kirchstraße. Die Führungen beginnen um 10.30 und um 12.30 Uhr. Verantwortlich sind Gerlinde Peters und Oliver Hermanns in mittelalterlicher Gewandung. Eine weitere Stadtführung unter dem Thema „Stadtmauer und Wassergraben im Wandel der Zeit“ findet um 14.30 Uhr statt. Treffpunkt ist am Roßtor. Verantwortlich für diese Führung ist Walter Bienen in mittelalterlich anmutender Kleidung. Er schlüpft hier in die Rolle des „Wassenberger Stadtschreibers Walterius“. Die Führungen sind kostenfrei.
(red)

„Wassenrock“: Echtes Festival-Feeling

Open-Air präsentiert an zwei Tagen echte Legenden und Newcomer der Rock- und Metal-Szene.

Die Planung geht ins Finale. „Der Ticketverkauf läuft gut. Wir erwarten Besucher aus ganz Deutschland, den Niederlanden, Belgien, Italien, Frankreich, Österreich und sogar aus Mexiko“, kann Reiner Hambücker die zweite Auflage des Festivals „Wassenrock“ kaum erwarten. Die zweite Ausgabe wird viel größer als das Debüt 2024. „Es werden jetzt zwei Tage. 2024 hatten wir acht Bands. Jetzt sind es fast doppelt so viele“, freut sich der Organisator auf mehr Festival-Feeling am 5. und 6. September. „2024 war ein Bombenerfolg“, sagt der leidenschaftliche Musiker, Producer und Veranstalter. Dennoch war ihm ein komplett neues Line Up wichtig.

Reiner Hambücker konnte echte Legenden, härteren Metal, spannende Newcomer, internationale und nationale Bands verpflichten. „Die Apokalyptischen Reiter“ sind als Rock-Urgesteine auf ihrer Jubiläumstour in Wassenberg dabei. Auch die Band „minusheart“ kommt von ihrer Deutschlandtour. Auf vielen Festivals unterwegs ist auch „April Art“. Die Band schieße gerade richtig nach oben, meint Hambücker. Aus Italien kommt „Motel Transylvania“ mit sehr melodischem, modernem Dark Rock mit Einflüssen aus Me-



„Die Apokalyptischen Reiter“ stehen beim „Wassenrock“ am zweiten Festivaltag auf der Bühne.

Foto: Krzysztof Wiktor

tal und Gothic. Sie alle stehen am zweiten Festival-Tag auf der Bühne, wie auch „Divine:Zero“, „Phoenix Rising“ und „Tame the Abyss“.

Die Musiker von „Lacrimas Profundere“ habe er 2024 in Oberhausen getroffen, erzählt der Veranstalter. Nun freue er sich auf ein Wiedersehen bei „Wassenrock“ am 5. September. Am Eröffnungstag können die Rock- und Metalfans auch „League of Distortion“, „Distortet Heaven“, „Darkk“ und „System Defense“ erleben. Mit bodenständigem Rock eröffnen „Heiko & Mo“ das Programm. Sie sind eigentlich Mitglieder der kölschen Band „Die Rumtreiber“, haben aber zu zweit ein eigenes Rock-Projekt. „Dadurch, dass wir es aus dem Stand

geschafft haben, im ersten Jahr ausverkauft zu sein, sind die Kontakte einfacher geworden. Wassenrock war bei den Agenturen und Managements der Bands ein Thema“, erklärt Hambücker.

Das Festivalgelände an der Rurtalstraße werde größer, die Bühne professioneller ausgestattet. Neben der Mainstage werde es noch eine kleine Bühne geben. Dort werden Musiker am Samstag ab 10 Uhr einen Akustik-Frühschoppen spielen. Für die vielen Camper werde dann ein Brötchen-Service auf dem Gelände sein. „Viele wünschen sich einfach dieses echte Festival-Feeling“, weiß Hambücker. „Die Auslastung des Campground beträgt bereits jetzt mehr als das Zehnfache vom letzten Jahr.“ Das Getränke-Angebot werde um eine Cocktail Bar erweitert. „Das hochwertige Food-Catering bleibt.“ Verbesserungen soll es auch im Sanitärbereich geben. Und auf eins legt der Macher großen Wert: „Wir bleiben erheblich günstiger als viele andere Festivals.“

Auf der Hauptbühne geht es am Freitag, 5. September, um 15 Uhr los, am Samstag, 6. September, um 12 Uhr. Gespielt wird jeweils bis 23 Uhr. Aktuelles und den Ticketshop gibt es unter www.wassenrock.de. Während der Veranstaltung wird die Geschwindigkeit auf der Rurtalstraße zwischen L117 und Ortseingang auf 30 km/h beschränkt. (pkü)

Bestens versorgt.

Liebevolle Pflege und Betreuung bieten wir Ihnen in stationärer Pflege, in unserer Hausgemeinschaft sowie in der Tagespflege an. Wir sind für Sie da.

Weitere Johanniter-Tagespflege in Erkelenz:
Kirchstraße 13, Telefon: 02431 9020162



JOHANNITER

Johanniter-Stift Wassenberg

Johanniterweg 1 • 41849 Wassenberg

Telefon: 02432 4930

www.johanniter.de/senioren/wassenberg



Adele Experience

Es ist ein Konzert-Highlight, wenn Diletta die größten Hits von Adele singt.

Die Magie einer einzigartigen Stimme können Musikkonsumenten am Sonntag, 12. Oktober, ab 18 Uhr im Forum der Betty-Reis-Gesamtschule live erleben. „Adele Experience“ verspricht eine leidenschaftliche Hommage an eine der größten Sängerinnen unserer Zeit. Die herausragende Sängerin Diletta und ihre erstklassige Band bringen die Songs von Adele mit beeindruckender Stimmkraft, Gefühl und Respekt zum Original auf die Bühne.

Von „Rolling in the Deep“ bis „Someone Like You“, von den ersten Erfolgen bis zu den aktuellen Hits – diese Show bietet ein mitreißendes Live-Erlebnis voller Gänsehaut-Momente, großer Emotionen und musikalischer Tiefe. Ein Abend, der unter die Haut geht für alle, die große Stimmen und bewegende Songs lieben. (red)

Tickets gibt es in allen lokalen Vorverkaufsstellen und unter www.ticketshop.nrw.



Sängerin Diletta und ihre Band bringen die großen Hits von Adele mit nach Wassenberg. Foto: b-musik-management

Cinthia de Neef singt „Songs to Love“

Die niederländische Sängerin, Schauspielerin und Theatermacherin Cinthia de Neef bringt ein spezielles Programm mit nach Ophoven.

Freunde der „Wassenberger Musik- und Songnächte“ dürfen sich auf die niederländische Künstlerin Cinthia de Neef freuen. Am Sonntag, 26. Oktober, um 18 Uhr lädt die Kunst, Kultur und Heimatpflege Wassenberg gGmbH zu einem besonderen musikalischen Abend in das Bürgerhaus Ophoven ein. Die Sängerin, Schauspielerin und Theatermacherin bringt ihr eigens für Wassenberg zusammengestelltes Programm „Songs to Love“ auf die Bühne.

Mit eindrucksvoller Bühnenpräsenz, ausdrucksstarker Stimme und viel Charisma begeistert Cinthia de Neef ihr Publikum. Ihre Ausbildung im Musiktheater am renommierten Konservatorium in Rotterdam sowie Engagements in Musicals wie Rent, bei AIDA Cruises und auf internationalen Bühnen prägen ihre künstlerische Vielfalt. Freuen darf man sich auf einen emotionalen Konzertabend voller berührender Balladen und mitreißender Up-tempo-Songs – kraftvoll, gefühlvoll und voller musikalischer Leidenschaft. Musikalisch wird Cinthia de Neef übrigens begleitet von Pianist Vlad Bakhanov, der bereits beim diesjährigen Neujahrskonzert überzeugen konnte. (red)

Der Eintritt ist frei, eine Ticketreservierung unter www.wassenberg-erleben.de/hutkonzerte ist erforderlich.

Songs aus Pop, Soul und Rock

Sie sind ein echter Geheimtipp aus Hamburg – und bringen frischen Wind in die Klassiker der Musikgeschichte: Tom & Lily begeistern mit energiegeladenen Versionen ihrer Lieblingssongs aus Pop, Soul und Rock. Mit ihren einzigartigen Stimmen und einer spürbaren Bühnenchemie schaffen sie unvergessliche Live-Momente voller Gefühl, Kraft und Spielfreude. In der Reihe der Wassenberger Musik- und Songnächte kommen Tom & Lilly am Samstag, 11. Oktober, um 20 Uhr ins Forum der Betty-Reis-Gesamtschule.

Lilian Gold (Gesang) und Tom Baetzel (Gitarre, Gesang) verstehen es, bekannte Songs ganz neu klingen zu lassen – stilvoll, leidenschaftlich und voller musikalischer Finesse. Wer das Duo schon einmal erlebt hat, weiß: Hier wird Musik nicht nur gespielt, sondern gelebt. Ein Abend für alle, die große Stimmen und handgemachte Musik lieben! (red)

Der Eintritt ist frei, eine Ticketreservierung ist aber erforderlich unter: www.wassenberg-erleben.de/hutkonzerte



Cinthia de Neef und Vlad Bakhanov werden für einen emotionalen Abend in Ophoven sorgen. Foto: Veranstalter

Bequem online einkaufen auf
www.parkapotheke-wassenberg.de

Morgens bestellt, Abends geliefert!

Park-Apotheke Wassenberg

Tel: 02432-89190
Park-Apotheke
@ parkapotheke.wassenberg
info@parkapotheke-wassenberg.de
Graf-Gerhard-Str. 33 | 41849 Wassenberg

Hier geht es zur App!

Das ganze Sortiment
Günstige Preise
Rund um die Uhr bestellbar
Rezeptfoto senden

Quod Liebet live

Der historische Burgsaal von Burg Wassenberg wird am Samstag, 8. November, um 20 Uhr zur Bühne für ein echtes Heimspiel: Die Kultformation Quod Liebet lädt zu einem stimmungsvollen Konzertabend voller musikalischer Vielfalt und Spielfreude ein. Seit fast drei Jahrzehnten steht die bunt besetzte Musikergruppe für handgemachte Musik mit Herz. Was einst als Quartett begann, ist heute ein lebendiges Ensemble mit bis zu zehn Musikerinnen und Musikern. Mit Percussion, Mandoline, Gitarren, Klavier, Flöten und vielstimmigem Gesang schaffen sie einen unverwechselbaren Sound, der von keltischer Folklore bis zu Rockklassikern von Mark Knopfler, Pink Floyd und anderen Legenden reicht. Ganz nach ihrem Namen „Quod Liebet“ – „Wie es beliebt“ steht bei der Band der Spaß an der Musik im Vordergrund – und dieser Funke springt garantiert aufs Publikum über. (red)

Der Eintritt ist frei, eine Ticketreservierung unter www.wassenberg-erleben.de/hutkonzerte ist erforderlich.

Systemwechsel mit René Steinberg



Mit seinem neuen Kabarettprogramm „Radikale Spaßmaßnahmen“ kommt René Steinberg nach Wassenberg.

Foto: Olli Haas

René Steinberg ist zurück. Am Samstag, 20. September, um 20 Uhr im Saal der Burg Wassenberg. – Und diesmal wird's radikal: Mit seinem neuen Kabarettprogramm „Radikale Spaßmaßnahmen“ geht er dorthin, wo es dringend nötig ist: mitten ins Herz des Alltags, mit Humor, Leichtigkeit und einer klaren Botschaft. Schluss mit Ernst, Dauerempörung und Stress an der roten Ampel. Jetzt ist Zeit für einen Systemwechsel: Mehr Lachen, mehr Lebensfreude, mehr Spaß!

Steinberg präsentiert einen Abend voller intelligenter Unterhaltung: abwechslungsreich, interaktiv, mit viel Wortwitz und einem Augenzwinkern. Ob nervige Kinder, peinliche Eltern oder große Politik – alles bekommt seinen Platz im Kabarett-Feuerwerk des beliebten Comedians. René Steinberg ruft mit einem „Doppel-Wumms“ zum kollektiven Lachen auf – radikal lustig, herrlich scharfzüngig und garantiert befreiend. Seine Devise: Die Welt wird nicht besser durch Meckern, sondern durch Lachen. (red)

Tickets gibt es in allen lokalen Vorverkaufsstellen und unter www.ticketshop.nrw.

Songs erzählen Geschichten

„Kreuzweise“ gibt Konzert in der Burg Wassenberg.

Im Rahmen der „Wassenberger Musik- und Songnächte“ geht die Band „Kreuzweise“ am Sonntag, 21. September, ab 18 Uhr auf eine „Unbekannte Reise“, nämlich durch das pralle Leben mit all seinen Höhen und Tiefen: Glück und Liebe, Angst und Freundschaft, Umwege und Neuanfänge. Die Songs erzählen Geschichten, die berühren, aufrütteln und nachhallen.

Zwischen den Liedern liest der Buch- und Radioautor Titus Reinmuth kurze Texte, die mal augenzwinkernd, mal nachdenklich stimmen – immer abgestimmt auf die Musik und voller poetischer Tiefe. Die Lieder selbst entstehen in der kreativen Zusammenarbeit von Reinmuth (Texte) und Thorsten Odenthal (Musik). Jedes Konzert von Kreuzweise ist einzigartig, denn die Besetzung wechselt – so entstehen stets neue musikalische Farben und Klangmomente. Auch eingefleischte Fans dürfen sich also auf Überraschungen freuen. Ein Abend voller Gefühl, Poesie und Musik – mitten im Burgsaal von Wassenberg. (red)

Der Eintritt ist frei, eine Ticketreservierung erforderlich unter www.wassenberg-erleben.de/hutkonzerte.

Musik, Medizin und beste Unterhaltung

In seiner neuen Live-Show verbindet der beliebte TV-Mediziner Dr. Heinz-Wilhelm Esser alias Doc Esser charmanten Witz, medizinisches Know-how und jede Menge Musik. Gemeinsam mit seiner Band nimmt er das Publikum mit auf eine unterhaltsame Zeitreise zurück in die 1980er und 1990er Jahre – zu den großen Serienhelden unserer Kindheit wie Magnum, McGyver, dem A-Team oder Captain Picard.

Dabei räumt der charismatische Mediziner mit Gesundheitsmythen auf, gibt spannende Einblicke in die Zusammenhänge von Lebensglück und Gesundheit – und sorgt mit Kult-Songs aus zwei unvergesslichen Jahrzehnten für echtes Konzertfeeling. Freuen darf man sich am Freitag, 7. November, um 20 Uhr im Forum der Betty-Reis-Gesamtschule auf einen Abend voller Humor, guter Musik und Aha-Momente – unterhaltsam, mitreißend und garantiert nicht rezeptpflichtig! (red)



Erstmals kommt Doc Esser mit Band nach Wassenberg.

Foto: Susanne Hanke

Tickets gibt es in allen lokalen Vorverkaufsstellen sowie online unter www.ticketshop.nrw

CDU
WASSENBERG

Marcel Maurer

Ihr Bürgermeister für Wassenberg!

Stadtverband Wassenberg, Marienstraße 47, 41849 Nordrhein-Westfalen • Wassenberg

„Liszt meets Queen“

Pianist Wojciech Waleczek spielt ein außergewöhnliches Crossover-Konzert in Ophoven.

Ein musikalisches Erlebnis der besonderen Art erwartet die Besucher am Freitag, 12. September, um 20 Uhr im Bürgerhaus Ophoven: Der international gefeierte Pianist Wojciech Waleczek präsentiert mit „Liszt meets The Queen“ ein außergewöhnliches Crossover-Konzert, das Klassik- und Popfans gleichermaßen begeistert. Mit Virtuosität und Leidenschaft vereint Waleczek die größten Hits der legendären Rockband Queen mit den meisterhaften Werken des romantischen Komponisten Franz Liszt. Wenn „Bohemia Rhapsody“ auf den „Liebestraum“ trifft und „A Kind of Magic“ in der „Ungarischen Rhapsodie“ aufblüht, entsteht eine faszi-

nierende Klangwelt, die unter die Haut geht.

Freuen darf sich das Publikum auf einen Abend voller musikalischer Überraschungen, Emotionen und brillanter Klavierskunst, ganz im Sinne des Abends: „The Show Must Go On!“ Bitte beachten: Ursprünglich war das Konzert im Burghaus geplant, findet nun jedoch im Bürgerhaus Ophoven statt. „Mit ‚Liszt meets The Queen‘ bringen wir einen international renommierten Künstler nach Wassenberg, der klassische Musik neu denkt und Brücken zwischen Epochen und Genres schlägt“, so Jürgen Laaser, Geschäftsführer der Kunst, Kultur und Heimatpflege Wassenberg gGmbH. (red)

Tickets gibt es in allen lokalen Vorverkaufsstellen und unter www.ticketshop.nrw.



Wojciech Waleczek bringt eine faszinierende Mischung aus Klassik und Pop mit nach Ophoven. Foto: WW

Kunststroom

Internationale Kunstschafter kann man bei der Kunstveranstaltung „Kunststroom Roerdalen-Wassenberg“ am Wochenende vom 4. und 5. Oktober, jeweils von 11 bis 17 Uhr, bewundern.

Etwa 90 Künstler aus den Niederlanden, Belgien und Deutschland präsentieren eine breite Palette an hochwertiger Kunst in 14 historisch bedeutsamen Gebäuden in Wassenberg und der niederländischen Gemeinde Roerdalen. Zudem öffnen Ateliers ihre Türen. Wer Lust hat, kann auch selbst kreativ werden. Im Kreativ-Atelier Farblecks werden Workshops für Kinder und Erwachsene angeboten.

Eine Radroute entlang der Radknotenpunkte verbindet alle Ausstellungsorte und Ateliers. Die Radroute ist Anfang September sowohl über die Homepage als auch im Naturpark-Tor erhältlich. In Wassenberg kann man die Tour auf dem Kunstpfad verlängern. (red)

Weitere Infos gibt es unter www.kunststroom-rw.nl

Kindertrödel

Der beliebte Kindertrödelmarkt in der Wassenberger Innenstadt findet am 28. September zwischen 13 und 16 Uhr statt. Die Veranstaltungsreihe erfreut sich bei den Besuchern und Ausstellern großer Beliebtheit. Gebrauchte Schätze wie Kindersachen und Kinderspielzeug werden auf dem Roßtorplatz und auf der Graf-Gerhard-Straße zum Stöbern und Kaufen angeboten. Die jungen Besucherinnen und Besucher können sich auf ein buntes Kinderprogramm freuen: Von 13 bis 16 Uhr sind kreative Bastel- und Malaktionen mit Elke Emmanuel vom Kreativ-Atelier Farblecks angesagt. Von 13 bis 15 Uhr verzaubern die Ballon Bienen Wassenberg die Kinder mit ihren kreativen Ballonfiguren. Beim Trödelmarkt mit dabei ist natürlich auch das Maskottchen der Stadt, Sammy der Sämling.

Daneben sorgt die am Roßtorplatz und an der Graf-Gerhard-Straße ansässige Gastronomie für leckere Köstlichkeiten. Alle Plätze für Ausstellende sind bereits vergeben. (red)

Saatgut

In vielen Gärten ist Erntezeit. Im Nutzgarten sind Tomaten, Salate, Erbsen, Bohnen und viele andere Gemüsesorten erntereif. Und im Blumenbeet erfreuen uns die Sommerblüher mit ihrem farbenfrohen Spiel. Wer sich auch im nächsten Jahr an all diesen Genüssen erfreuen möchte, sollte jetzt schon daran denken, Saatgut zu gewinnen. Das Saatgut von einjährigen Sommerblumen lässt sich leicht ernten, und auch bei vielen Gemüsesorten ist die Saatgutgewinnung einfacher, als man denkt. Wer lernen möchte, wie man Saatgut aus eigenem Gemüse richtig gewinnt, ist zum Saatgut-Stammtisch im Naturpark-Tor eingeladen. Das nächste Treffen findet am Freitag, 5. September, von 16 bis 18 Uhr statt. Auch die Bibliothek enthält hilfreiche Informationen rund ums biologische Gärtnern und die Saatgutgewinnung. Saatgutspenden für die Saatgutbibliothek im Naturpark-Tor sind jederzeit willkommen. Mehr Infos: Vera Oehlert, Tel. 02162/ 81709450 oder E-Mail an vo@npsn.de. (red)

Die Autoversteher.

ALLE KFZ-MARKEN, EINE WERKSTATT!

- Alle Inspektionen nach **Herstellervorgabe**
- Inspektionen/Reparaturen für **Wohnmobile** bis 5 t
- Unfallinstandsetzung, Glasreparatur und Austausch

Ernst-Reuter-Str. 42a
41836 Hückelhoven-Ratheim

2k-fahrzeugtechnik.de

02433 5410

Partner-Werkstatt
von **LeasePlan**

WIR SIND
STÜTZPUNKTPARTNER DER

DEKRA

SCHNEE VON GESTERN?
Der Alpenschneehase ist das Tier des Jahres 2025. Er braucht Hilfe.

040 970 78 69-0
www.DeutscheWildtierStiftung.de

DEUTSCHE WILDTIER STIFTUNG

Stöbern, Shoppen, Schlemmen bis Mitternacht

Der Wassenberger Nachtrödelmarkt verspricht wieder einen Abend voller Überraschungen, Begegnungen und spannender Entdeckungen. Nach zwei großartigen Ausgaben geht der beliebteste Markt am Freitag, 3. Oktober, Beginn 19 Uhr, in die nächste Runde. Und auch 2025 heißt es wieder: Trödeln unter Sternenhimmel! Die Kunst, Kultur und Heimatpflege Wassenberg gGmbH lädt ein zu einem ganz besonderen Abend.

Egal ob draußen auf dem Burggelände oder drinnen in der Burg – bei jedem Wetter erwartet die Besucher ein buntes Sammelurium aus Trödel, Schätzen und echten Fundstücken. Von Vintage über Retro

bis Antik, handgemachter Schmuck und ausgefallene Einzelstücke – hier kann man stöbern, feilschen und entdecken, was das Herz begehrt.

Natürlich kommt auch der Genuss nicht zu kurz: Foodtrucks bieten leckere Snacks – von saftigen Burgern über knusprige Pommes bis zu süßen Versuchungen ist alles dabei. Für die passende Erfrischung sorgen Getränkestände mit einer großen Auswahl an Cocktails, Bieren und alkoholfreien Getränken.

Der Nachtrödelmarkt ist bei freiem Eintritt der perfekte Ort, um in entspannter Atmosphäre zu bummeln, zu plaudern und sich treiben zu lassen. (red)

Führung am Tag des offenen Denkmals

Auch in diesem Jahr beteiligt sich Wassenberg am „Tag des offenen Denkmals“ und lädt am Sonntag, 14. September, zu einem Rundgang durch die historische Altstadt ein. Gästeführerin Therese Wasch vermittelt spannende Einblicke in die Geschichte und die Bedeutung ausgewählter Denkmale. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Naturpark-Tor am Pontorsonplatz in Wassenberg.

Das Motto „WERT-voll“ unterstreicht die enorme gesellschaftliche Bedeutung von Denkmalen und Denkmalpflege. Ihr Wert zeigt sich in ihrer historischen Tiefe und

ihrem Beitrag zur Identität der Region. Denkmale sind gebaute Geschichte, gelebte Erinnerung und bewahrte Handwerkskunst. Beim anderthalbstündigen Spaziergang erfahren die Teilnehmer nicht nur Wissenswertes über die historischen Bauwerke, sondern auch spannende Hintergründe und Anekdoten, die sich um diese Schätze ranken.

Der Rundgang endet am Bergfried, wo im Anschluss die Kunstaussstellung des Künstlerstammtischs Wassenberg besucht werden kann. Die Teilnahme ist kostenfrei. (red)

Moderne Kunst in historischer Kulisse

Die Kunst, Kultur und Heimatpflege Wassenberg gGmbH lädt zur Ausstellung „Shame New World“ des zeitgenössischen Künstlers Robert Böcker in den historischen Bergfried ein. „Rob“ Robert Böcker lebt und arbeitet unter seinem Künstlernamen „Gunslinger“ in dem Atelier „Clanart“ in Essen-Kettwig. Sein Werk entstand aus der Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen und technologischen Umbrüchen. In seiner Ausstellung „Shame New World“ hinterfragt er unser Verhältnis zur modernen, oberflächlichen Welt, geprägt von Äußerlichkeiten, Verschwendung und digitalem Überschuss.

Die Serie greift kritische Fragen auf – selbstreflektierend, was der Mensch mit all seinen Auswüchsen und fragwürdigen Eigenschaften der Welt und sich selber antut. Gezeigt werden an den Sonntagen 3. und 10. August, jeweils von 12 bis 16 Uhr beeindruckende Bilder, die in ihrer technischen Raffinesse und ästhetischen Klarheit den Betrachtenden in den Bann ziehen. Mit kräftigen Farben und gezielten Motiven schafft Böcker Kontraste zwischen Oberfläche und Tiefe zwischen Anspruch und Leerstellen.

Jahresausstellung

Als weitere Ausstellung im Bergfried folgt die Jahresausstellung des Künstlerstammtischs Wassenberg vom 22. August bis zum 14. September. Die Vernissage ist am Freitag, 22. August, 18 Uhr, die Öffnungszeiten sind sonntags von 14 bis 17 Uhr. Der Titel der Ausstellung lautet: „Makro - die Welt ganz nah“ mit einer Gemeinschaftsarbeit der Mitglieder unter dem Titel „Kopfsache“. (red)

Leuchtenhaus
Erkelenz

Lichtdesign
auf über 300 m²
Verkaufsfläche.



www.leuchtenhaus-erkelenz.de
Hauptstr. 2 · 41812 Erkelenz-Lövenich
☎ 02435/5679164

Lieferung, Einbau und Reparatur.

- Hausgeräteservice
- TV & Empfangstechnik
- Home Entertainment
- Heimnetzwerk & Telefonie
- Beratung & Wertgarantie

Jetzt kostenlos beraten lassen!

gatermann-technik.de

Gatermann
Technik für Ihr Zuhause

02436 438 430
Rodgener Straße 49
41844 Wegberg



AXEL BREMEN



MALERMEISTER	FASSADENREINIGUNG
• Malerarbeiten	• Fassadenreinigung
• Tapezierarbeiten	• Flächenreinigung
• Fassadengestaltung	• Wintergartenreinigung
• Lasur/Putztechniken	• Graffiti-Entfernung
• Bodenbeläge	• Sandstrahlarbeiten

„Es gibt für alles eine Lösung“

www.axelbremen.de Telefon: 02432-93 47 740

Wir gestalten OHNträume



M. Heinrichs Malerwerkstätten
Inhaber: Oliver Pieper e.K.
Gladbacher Str. 6 · 41849 Wassenberg
Tel. (0 24 32) 2 05 03
E-Mail: info@heinrichs-pieper.de
www.heinrichs-pieper.de

Wand | Fassade | Boden

Wassenberg



Wir ♥ Lebensmittel.

***Beachten Sie unsere
wöchentlichen Angebote***

Gut für



Jülicherstraße 4
41849 Wassenberg

Tel.: 024 32/89 03 26
info@edeka-hensges.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag 07.00 bis 21.00 Uhr